

Geprüfte:r Wirtschaftsfachwirt:in (IHK)

Modul-Nr.: K-901-7

Dauer: 1100 Stunden

Zeitraumen: Vollzeit

Kategorien: Meister und Fachwirte (IHK), Rehabilitations-Angebote, Wirtschaft, Steuern und Recht

Bildungsarten: Gesetzlich/gesetzesähnlich geregelte Fortbildung/Qualifizierung""

Kosten: 0,00 € (mit Bildungsgutschein)

Standort: Würzburg und Aschaffenburg

Karriere dank Fachwirt:

Die Qualifikation zum Fachwirt ist in der Wirtschaft sehr gefragt, denn sie vereint das berufsspezifische Fachwissen aus der klassischen Ausbildung mit betriebswirtschaftlichem Know-how. So sind die Absolventen dieser Aufstiegsfortbildung optimal auf den nächsten Karriereschritt vorbereitet: auf ihren Einsatz als Führungskraft im mittleren Management.

Das macht ein/-e Geprüfte/-r Wirtschaftsfachwirt/-in:

Die Aufstiegsfortbildung zum Geprüften Wirtschaftsfachwirt wird auch als 'kleiner Betriebswirt' bezeichnet, da die Weiterbildung ein breit gefächertes betriebswirtschaftliches Wissen vermittelt und umfassend auf künftige Organisations-, Sach- und Führungsaufgaben vorbereitet. Damit sind Wirtschaftsfachwirte in der Lage, leitende Positionen in allen Branchen zu übernehmen. Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten werden in Industrie- und Handwerksunternehmen ebenso benötigt wie in Handelsunternehmen oder in der Dienstleistungsbranche. Der Wirtschaftsfachwirt übernimmt eigenverantwortlich betriebswirtschaftliche und kaufmännische Aufgaben im Rechnungswesen, Controlling, Einkauf und Vertrieb sowie verschiedene Tätigkeiten im Marketing und Personalwesen.

Die Fortbildung zum Geprüften Wirtschaftsfachwirt schließt mit einer anerkannten Prüfung vor einer Industrie- und Handelskammer (IHK) ab.

Inhalte

Volks- und Betriebswirtschaft:

- volkswirtschaftliche Grundlagen,
- betriebliche Funktionen und deren Zusammenwirken,
- Existenzgründung und Unternehmensrechtsformen,

- Unternehmenszusammenschlüsse

Rechnungswesen:

- grundlegende Aspekte des Rechnungswesens,
- Finanzbuchhaltung,
- Kosten- und Leistungsrechnung,
- Auswertung der betriebswirtschaftlichen Zahlen,
- Planungsrechnung

Recht und Steuern:

- rechtliche Zusammenhänge,
- steuerrechtliche Bestimmungen

Unternehmensführung:

- Betriebsorganisation,
- Personalführung,
- Personalentwicklung

Betriebliches Management:

- betriebliche Planungsprozesse unter Einbeziehung der Betriebsstatistik,
- Organisations- und Personalentwicklung,
- Informationstechnologie und Wissensmanagement,
- Managementtechniken unter Einbeziehung von Zeitmanagement, Kreativitätstechniken und Entscheidungstechniken

Investition, Finanzierung, betriebliches Rechnungswesen und Controlling:

- Investitionsplanung und -rechnung,
- Finanzplanung und Ermittlung des Finanzbedarfs,
- Finanzierungsarten,
- Kosten- und Leistungsrechnung,
- Controlling

Logistik:

- Einkauf und Beschaffung,
- Materialwirtschaft und Lagerhaltung,
- Wertschöpfungskette,
- Aspekte der Rationalisierung,
- spezielle Rechtsaspekte

Marketing und Vertrieb:

- Marketingplanung,
- Marketinginstrumentarium, Marketing-Mix,
- Vertriebsmanagement,
- internationale Geschäftsbeziehungen und Geschäftsentwicklung, interkulturelle Kommunikation,
- spezielle Rechtsaspekte

Führung und Zusammenarbeit:

- Zusammenarbeit, Kommunikation und Kooperation,
- Mitarbeitergespräche,
- Konfliktmanagement,
- Mitarbeiterförderung,
- Ausbildung,

- Moderation von Projektgruppen,
- Präsentationstechniken

Vorbereitung auf die externe Prüfung.

Anforderungen

Für die Teilnahme an der Aufstiegsfortbildung gelten die Prüfungsvoraussetzungen der IHK:

Zur Teilprüfung Wirtschaftsbezogene Qualifikationen ist zuzulassen, wer Folgendes nachweist:

- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten mindestens 3-jährigen kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf oder
- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten mindestens 3-jährigen Ausbildungsberuf und danach eine mindestens 1-jährige Berufspraxis oder
- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens 2-jährige Berufspraxis oder
- eine mindestens 3-jährige Berufspraxis.

Zur Teilprüfung Handlungsspezifische Qualifikationen ist zuzulassen, wer Folgendes nachweist:

- die abgelegte Teilprüfung Wirtschaftsbezogene Qualifikationen, die nicht länger als 5 Jahre zurückliegt, und
- mindestens 1 Jahr Berufspraxis gemäß Nr. 1 oder ein weiteres Jahr Berufspraxis zu den in Nr. 2 bis 4 genannten Zulassungsvoraussetzungen.
- Die Berufspraxis soll im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich absolviert sein und wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines Geprüften Wirtschaftsfachwirtes/einer Geprüften Wirtschaftsfachwirtin haben. Zur Prüfung kann auch zugelassen werden, wer durch
- Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass er Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten erworben hat, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Termine

- 02.06.2025 - 11.11.2025